

Beginn: 19:30 Uhr
 Ende: 20:45 Uhr

Sitzung-Nr: 15/or/004/2005
 WP.: 2004/2009

NIEDERSCHRIFT

**über die am 14.06.2005
 im Dorfgemeinschaftshaus (altes Schulhaus), 76857 Annweiler-Bindersbach
 stattgefundene 4. Sitzung des Ortsbeirates der Stadt Annweiler am Trifels-Stadtteil Bindersbach**

Zeit, Ort und Tagesordnung wurden am 07.06.2005 öffentlich bekannt gemacht (§ 34 Abs. 6 GemO)
 Alle Ratsmitglieder wurden am 06.06.2005 schriftlich eingeladen.
 Zahl der Ortsbeiratsmitglieder: 9

Zu Beginn der Sitzung waren anwesend:

Ortsvorsteher

Kaiser, Franz	
---------------	--

Ortsbeiratsmitglieder

Ambos, Wolfgang	
Cuntz, Manfred	
Jost, Hans-Wilhelm	
Lauer, Gerhard	
Merkel, Margarete	
Trautmann, Alfred	
Welsch, Johannes	

Ferner sind anwesend

Wollenweber, Thomas	Stadtbürgermeister
Hierschbiel, Thomas	Erster Beigeordneter
Zimmerle, Gisela Monika	Beigeordnete

Schriftführer

Rink, Jutta	
-------------	--

Abwesend:

stellvertretender Ortsvorsteher und Ortsbeiratsmitglied

Badinger, Ferdinand	entschuldigt
---------------------	--------------

Tagesordnung:

A. Öffentlicher Teil

- 1 Anfragen
- 2 Beratung und Beschlussfassung über die Einzelmaßnahmen der Ortsbegehung
- 3 Informationen

Der Vorsitzende begrüßte die Anwesenden, stellte die ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest und eröffnete die Sitzung. Einwände gegen die Niederschrift der letzten Sitzung wurden keine erhoben.

1 Anfragen

Herr Lauer fragte an, ob es richtig sei, dass die erste Erwähnung von Bindersbach erst im Jahre 1307 erfolgte. Stadtbürgermeister Wollenweber gab daraufhin die Auskunft, dass Herr Übel dies überprüfe. Die Quelle dieser Aussage sei jedoch keine Urkunde.

2 Beratung und Beschlussfassung über die Einzelmaßnahmen der Ortsbegehung

Zu diesem Tagesordnungspunkt verteilte Stadtbürgermeister Wollenweber ein Protokoll der Ortsbesichtigung vom 23.04.2005, in welchem die zu behebenden Mängel im Ortsteil Bindersbach festgestellt worden waren.

2.1 Straßenschäden Rehberg- und Münzstraße sowie Straßenbeleuchtung

Der Ortsbeirat ist einstimmig der Meinung, dass die festgestellten Straßenschäden in der Rehberg- und Münzstraße vom Bauhof ausgebessert werden sollen, eine Sanierung der Straßenbeleuchtung soll durchgeführt werden.

2.2 Gefallenendenkmal

Der Moosbefall am Denkmals soll mit einem Hochdruckreiniger abgestrahlt werden, Gehweg sowie Vorplatz ausgebessert werden.

2.3 Biotop bei der Tennishalle

Stadtbürgermeister Wollenweber sowie die Beigeordneten der Stadt Annweiler am Trifels werden in einem freiwilligen Arbeitseinsatz gemeinsam mit den Mitgliedern des Ortsbeirates Bindersbach das Biotop wieder herrichten. Ein Termin soll bald festgesetzt werden.

Stadtbürgermeister Wollenweber sagte zu, dass nach erfolgtem Arbeitseinsatz eine Bank am Biotop aufgestellt wird.

Der Ortsbeirat ist einstimmig der Meinung, eine Regenauffangrinne auf dem Weg entlang der Tennisplätze zur Parkanlage am Spielplatz zu installieren.

2.4 Parkanlage mit Spielplatz

Stadtbeigeordnete Frau Zimmerle gab einen Überblick über die, bei der Ortsbegehung am Spielplatz festgestellten Mängel und wie diese behoben werden sollen. Der Haupt- und Finanzausschuss hat sich in seiner Sitzung am 25.05.2005 mit der Vergabe der Arbeiten für den Kinderspielplatz beschäftigt und der Stadtrat hat am vergangenen Mittwoch beschlossen, die Arbeiten an den günstigsten Bietenden zu vergeben. Bei den Arbeiten handelt es sich um die erforderlichen Grünarbeiten, sowie um das Errichten einer vorhandenen Doppelschaukel, die Neugestaltung der Sandfläche, das Aufstellen einer Wippe.

Die vorhandene Tischtennisplatte müsste saniert werden, die Kosten hierfür belaufen sich auf rd. 1.045,-- €. Vorbehaltlich des Vorhandenseins der erforderlichen Mittel im Haushalt empfiehlt der Ortsbeirat dem Stadtrat einstimmig, die Tischtennisplatte auf die frei werdenden Boule-Bahnen zu versetzen, der jetzige Standort soll die Rasenfläche vor dem Fußballtor vergrößern.

Die beiden im Boden eingelassenen Spielflächen für Mühle, Dame und Schach sollen gesäubert werden. Der Ortsbeirat beschließt einstimmig, Spielfiguren für Schach (325,-- €) und Mühle bzw. Dame (127,88 €) sowie abschließbare Aufbewahrungsboxen anzuschaffen. Der Ortsbeirat will sich um die Deponierung und Ausgabe der Schlüssel für die Boxen kümmern.

Der Boule-Club wünscht sich für die beiden verbleibenden vorderen Boule-Bahnen eine Beleuchtung, ein Stromanschluss ist vorhanden. Stadtbürgermeister Wollenweber will dies auch hinsichtlich der Kosten mit Werkdirektor Götten abklären.

2.5 Schaukasten und Brunnentrog am Platz neben der Bushaltestelle des Bürgerbusses

Stadtbürgermeister Wollenweber informierte den Ortsbeirat darüber, dass der Schaukasten vom Büro für Tourismus abmontiert worden sei, weil er defekt gewesen sei. Ein neuer Informationskasten sei nicht geplant.

Der Vorsitzende des Verkehrsvereins, Herr Hierschbiel, will prüfen lassen, ob für den Ortsteil Bindersbach eine Informationstafel bzw. ein Informationskasten aufgestellt werden kann.

Der alte Brunnentrog, der als Blumenkübel dient, soll, wie das Gefallenendenkmal, abgestrahlt werden.

2.6 Gehweg neben dem Trafohäuschen

Der Gehweg neben dem Trafohäuschen am Anwesen Welsch weist gefährliche Vertiefungen auf und soll durch den Bauhof ausgebessert werden.

2.7 Blondel-Brunnen

Der Blondel-Brunnen soll entfernt werden und durch einen Entwurf von Herrn Salmon, den der Ortsvorsteher dem Ortsbeirat vorlegte, ersetzt werden. Die hintere Mauer mit der Blondelfigur soll erhalten bleiben. Der Ortsbeirat sprach sich einstimmig für einen neuen Brunnen aus. Bis zur nächsten Sitzung des Stadtrates soll ein detaillierter Plan vorgelegt werden.

2.8 Windhofweg

Am Übergang des Windhofweges in den unbefestigten Feldweg soll eine breite Rinne installiert werden, um ein Überfluten der Straße mit Schmutz und Geröll zu verhindern. Stadtbürgermeister Wollenweber teilt dem Ortsbeirat mit, dass dies in die Wirtschaftswegeplanung mit aufgenommen werden muss.

2.9 Friedhof, Aussegnungshalle und Weg zum Friedhof

Auf dem Weg zum Friedhof soll an den Mauer ein Handlauf angebracht werden, da die Straße nicht gestreut wird. Ortsvorsteher Kaiser erklärt sich bereit, den Handlauf anzufertigen und ihn mit Hilfe des Ortsbeirates anzubringen, wenn die Stadt die Kosten für das Material übernimmt.

Das Wasser für den Friedhof kann nur innerhalb des Anwesens Scheyhing abgestellt werden. Eine Verlegung der Absperrvorrichtung an einen öffentlich zugänglichen Ort ist nötig.

Für die Verlegung der Absperrvorrichtung sind im Haushalt jedoch keine Mittel eingeplant.

In der Friedhofshalle fehlt eine Belüftung, dadurch ist der Raum feucht und muffig. Stadtbürgermeister Wollenweber schlägt vor, dass Herr Cattarius sich die Sache ansehen und Vorschläge zur Abhilfe machen soll.

Die Treppenaufgänge auf dem Friedhof stellen eine Sicherheitsrisiko für die Besucher dar. Die Sandsteinstufen sind an den Rändern ausgebrochen und müssten dringend saniert werden.

Stadtbürgermeister Wollenweber informiert den Ortsbeirat darüber, dass im Haushalt keine Mittel für die Sanierung der Treppenaufgänge vorgesehen sind.

3 Informationen

Es fielen keine Informationen an.

Worüber Niederschrift

Der Vorsitzende:

Der Schriftführer: